

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Die Lehre von den Instrumenten und der Instrumentation. Von Dir. Dr. Hermann Erpf	1
Instrumententabelle. Umfang, Register und Transposition der wichtigsten Orchesterinstrumente 1.	
Einleitung. Aufgabe einer Instrumentationslehre 1. — Das Orchester 2. — Absicht und Wirkung der Instrumentation 3. — Praktisches Studium der Instrumentation 4. — I. Geschichtliche Vorformen der Instrumentation 5. — Registerinstrumentation 9. — Instrumentation der Barock-(Bach-Händel)-zeit 10. — Mannheimer Symphoniker 11. — Bläserbehandlung 14. — Farb- und Lagenwirkung 17. — Vierstimmiger Satz und Instrumentation 19. — Funktionen im Satzgewebe 21. — II. Die klassische Orchesterbehandlung 22. — Das klassische Streichorchester 22. — Melodie, Füllung, Baß 25. — Tutti des Streichorchesters 27. — Spieltechnik der Streichinstrumente 29. — Doppelgriffe 32. — Dynamik und Vortrag, Artikulation und Stricharten 34. — Beweglichkeit der Streichinstrumente 35. — Holzbläser und Streicher 36. — Die Flöte 42. — Die Oboe und Klarinette 43. — Das Fagott 45. — Holzbläsersatz 46. — Holzbläser und Streicher 53. — Das Pizzikato der Streicher 56. — Enharmonik im Orchestersatz 59. — Ablösung und Aufteilung 61. — Mischfarben 62. — Tuttiwirkung 64. — Gruppenweiser Farbwechsel 67. — Farbe und Polyphonie 68. — Farbe und Form 70. — Blechbläser und Pauken 71. — Die Naturtonreihe des Waldhorns 75. — Hornstimmungen 76. — Gestopfte Töne 78. — Spieltechnik und Verwendung der Hörner 80. — Die Naturtrompete 81. — Die Pauken 84. — Die Hörner im Orchestersatz 87. — Hornstimmungen in Mollsätzen 90. — Dämpfung des Horns, Farbmischungen mit Hörnern 92. — Notierung der Hörner 96. — Trompeten und Pauken, die Blechbläsergruppe im Orchestersatz 97. — Gruppenbildung und Ablösung 100. — Haupt- und Gegenstimmen 102. — Das Orchestertutti 103. — Das Unisonotutti 105. — Das dynamisch-akkordische, das thematische Tutti 106. — Das polyphone Tutti 107. — Erweiterung der Orchesterbesetzung 115. — Die Pikkoloflöte 117. — Kontrafagott, Posaunen 118. — Große Trommel 122. — Becken, Triangel 123. — Drei und vier Hörner im Orchestersatz 124. — Pikkoloflöte und Kontrafagott im Orchestersatz 126. — Die Posaunen im Orchestersatz 129. — Erweitertes Tutti 131. — Rückblick auf die klassische Orchesterbehandlung 134. — III. Das romantische Reizorchester 136. — Grundfragen der romantischen Instrumentation 137. — Form und Farbe 138. — Spieltechnik der Streichinstrumente. Tremolo 139. — Pizzikato, Dämpfer, col legno, sul ponticello 140. — Stricharten 141. — Natürliches Flageolett 142. — Künstliches Flageolett 144. — Klangkolorit der Saiten 145. — Sonderlagen der Streichinstrumente, Gesamtbehandlung des Streichorchesters 147. — Streichorchester mit Einzelbläsern 149. — Pizzikato und Sordinen im Orchestersatz 150. — Flageolett 152. — Sul ponticello 153. — Sonderlagen in der Orchesterbehandlung 154. — Einzelsaiten und Teilungen 156. — Die Gruppe der Holzblasinstrumente 157. — Die Flöten 158. — Oboe und Englisch Horn 160. — Die Klarinette 161. — Die Fagotte 162. — Romantischer Holzbläsersatz 163. — Erkennen der Transpositionen 166. — Holzbläsersoli 168. — Holzbläser und Streicher 171. — Farbmischungen 173. — Das Horn 174. — Das Ventilhorn 175. — Spieltechnik des Ventilhorns 176. — Die Hörner in der Partitur 179. — Das Horn als Soloinstrument 180. — Die Hörner im Gruppensatz 181. — Hörner mit Holzbläsern und Streichern 184. — Ventiltrompeten 189. — Dämpfung 190. — Die Posaunen im Gebrauch der Romantiker 191. — Tuben, Baßtuba,	

Kontrabaßtuba, Trompeten im Orchestersatz 193. — Blechbläsergruppe im Orchester 196. — Gesamtbläsersatz 198. — Musikalische Orthographie in Partituren 200. — Individualisierung der Schlaginstrumente 202. — Pauken 203. — Trommeln 205. — Gongs, Tamtam, Tamburin, Kastagnetten, Glocken und Glockenspiele 206. — Celesta, Xylophon 207. — Schlagzeuggruppen im Orchester 208. — Die Harfe 210. — Die Spieltechnik der Harfe 212. — Klangstärke, Flageolett-Töne 216. — Die Harfe im Orchestersatz 217. — Harfen in Gruppenbesetzung 219. — Farbmischung und Farbwechsel 220. — Tuttibehandlung der Romantik, Arten des Tutti 223. — Rückblick 227. — **IV. Instrumentationsfragen in der Musik der Gegenwart** 228. — Abhängigkeit der Instrumentation vom Orchesterapparat 229. — Weiterentwicklung des Orchesters 230. — Einzelfarbe und Mischfarbe 232. — Instrumentation und Stimmgewebe 235. — Flächige Instrumentation 236. — Instrumentation und künstlerische Aufgabe 241. — **Sonderfragen der Instrumentation.** I. Selten geforderte Instrumente, Violino piccolo, Viola d'amore, Gambe oder Viola da gamba, große und kleine Flöten in Des und Es, Altflöte, Blockflöte, Oboe d'amore 242. — Oboe da caccia, Quintfagott, Klarinetten in D, Es, F und As, Bassethorn, Kontrabaßklarinetten, Saxophone 243. — Kornette 244. — Flügelhorn, Althorn, Tenorhorn, Baßtrompete, Bachtrompeten 245. — Diskant- und Kontrabaßposaune, Bombardon, Helikon, Bariton (Euphonion), Wagnertuben (Horntuben) 246. — II. Kammermusikbesetzungen und Kammerorchester. Bläserkammermusikgruppen 247. — Streicher- und Bläserensembles. Klavierensembles 250. — III. Das Instrumentalkonzert mit Orchesterbegleitung 253.

Die Lehre vom Führen und Folgen im Chor und Orchester (Dirigierlehre). Von Prof. Dr. Joseph Müller-Blattau 257

I. Handwerkslehre der Dirigierbewegungen 257. — Die Körperhaltung, der Taktstock 259. — Auftakt und Niederschlag 260. — Die Haupttaktarten und ihre Ausführung 262. — Die einfachen Taktarten 263. — Die zusammengesetzten Taktarten 266. — Seltene Taktarten 268. — Anfangen, Aufhören und Durchhalten, Abwandlungen und Störungen. Das Problem des Auftakts 269. — Der weitere Verlauf 272. — Störungen des Verlaufs, die Fermate 274. — Die Aufgabe der linken Hand 276. — **II. Die ersten Aufgaben in Chor und Orchester** 279. — Grundmaßnahmen und Grundfehler der Chorleitung 280. — Der erste Chorsatz („Wach auf, du deutsches Land“) 280. — Die Gruppierung des Chors 284. — Ein Chorsatz mit Nachahmungen 285. — Chorsätze im Dreiertakt 286. — Besondere Aufgaben der klanglichen, rhythmischen und Ausdrucksgestaltung 296. — Grundlagen der Orchesterleitung 301. — Einfache Tanzsätze 302. — Wechsel der Bewegungsart 305. — Kleinere Werke der älteren Chormusik mit Instrumenten 308. — Ein Werk von Heinr. Schütz („Jetzt blicken durch des Himmels Saal“) 308. — Ein Chor von J. S. Bach (h-Moll-Messe, Et incarnatus est) 313. — Ein Chor von Händel (Messias, O seht das Gotteslamm) 316. — Instrumentalmusik von J. S. Bach, Händel und Telemann. Aufstellung und Besetzung 320. — Eine Suite (a-Moll) von Telemann 322. — Anweisungen für die Spieler 330. — Ein Violinkonzert (a-Moll) von J. S. Bach 333. — Concerti grossi von Händel 343. — Klassische Spiel- und Singmusik 352. — Münchener Divertimenti 352. — Eine frühklassische Sinfonie (von Joh. Stamitz in Es-Dur) 356. — Haydns unbegleitete Chormusik 365. — Ein Chor von J. Fr. Reichardt (Goethe, Wanderers Nachtlid) 368. — Besondere Aufgaben des Männerchors. Gemischter Chor: Beethovens 9. Symphonie IV. 371. — R. Wagners „Wach-auf-Chor“ aus den Meistersingern 372. — Eine Chorkantate von Zelter (Schiller, Die Gunst des Augenblicks) 374. — **III. Der Orchesterdirigent** 380. — Geistige Vorarbeit und Art des Probens 380. — Die Aufführung einer Symphonie (Beethovens 1. Symphonie) 385. — Das Begleiten eines Solisten 398. — Die Begleitung in Beethovens Violinromanzen op. 40 und 50 (G- und F-Dur) 399. — Weitere Aufgaben der Begleitung (Violin- und Klavierkonzerte von Mozart) 405. — Die Aufführung einsätziger und zyklischer Formen 411. — Die Ouvertüre zum „Freischütz“ 412. — Das Meistersinger-Vorspiel 416. — Das Tristan-Vorspiel 422. — Haydn-Variationen von Johannes Brahms 426. — Symphonische Dichtungen von Fr. Liszt und R. Strauß 430. — **IV. Der Chordirigent** 432. — Chormusik a cappella:

Voraussetzungen der Chorarbeit 432. — Eine Motette (Jesu, meine Freude) von J. S. Bach 435. — Ein Chorwerk (Fest- und Gedenksprüche) von Johannes Brahms 445. — Chormusik mit Orchester 449. — Die Möglichkeiten der Aufstellung 450. — Ältere geistliche Chormusik mit Orchester 452. — Kantaten von J. S. Bach 453. — Bachs Matthäuspasion 454. — Händels Oratorien 469. — Gelegenheitsoratorium 469. — Die kleine Cäcilienode 472. — Der Messias 473. — Die weiteren Oratorien Händels, insbesondere „Herakles“ und „Theodora“ 483. — Nachhändelsche Oratorien. Kirchenmusik von Beethoven, Haydn, Schubert, Bruckner; Mozarts Requiem, Brahms Deutsches Requiem 484. — Weltliche Oratorien und Kantaten der Klassik und Romantik, J. S. Bach: „Streit zwischen Phöbus und Pan“ 485. — Händels kleine Cäcilienode und Alexanderfest 486. — Haydns „Schöpfung“ und „Jahreszeiten“ 487. — Pfitzner: Von deutscher Seele 488. — **V. Der Operndirigent** 493. — Der Werdegang des Operndirigenten 493. — Dessen Aufgaben 496. — Ein Rezitativ aus der Zauberflöte 498. — Eine Arie aus dem „Freischütz“ 502. — Erstes Finale aus „Figaros Hochzeit“ 506. — Die dramatische Szene: „Schusterstube“ (1. Teil des 3. Aufzugs) aus den „Meistersingern“ 510. — Menschendarstellung in und durch Musik 516.

